






TYP 211, 219

FG/FUG	Titel Beschreibung	Gültigkeit	
01.10	<p>Drehmomentsteigerung Motor OM642</p> <p>Das Drehmoment des E/CLS 320 CDI wurde von 510 auf 540 Nm angehoben.</p> <p>i Nicht bei 4MATIC-Fahrzeugen.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
07.16	<p>Produkterweiterung: Motor OM646 EVO</p> <p>Die Baureihe 211 erhält mit der Modellpflege neue Motorenbaumuster:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 646.820 (E 200 CDI) - 646.821 (E 220 CDI) <p>Merkmale sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● neues Einspritzsystem der Firma DELPHI ● Einsatz eines Klopfensors (linke Motorseite, Motormitte) ● Magnet-Kraftstoffinjektoren (kein Quertausch OM642 möglich) ● Keramikglühkerzen ● geänderte Luftführung (im Motorlager) ● Injektorschachtabdeckung (analog OM642) ● neuer Ladeluftkühler (analog OM642) ● angeklebte Ölwannekapself ● geänderte Injektor-Rücklaufleitung mit Unterdruck (Dichtheitsprüfung im DAS beachten) ● zwei Abgasrückführkühler-Ausführungen: Edelstahl (rund), Aluminium (eckig) je nach Fahrzeugausstattung <p>i Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Keramikglühkerzen beachten! Siehe WIS.</p> <p>i Neuerungen im Detail entnehmen Sie der Einführungsschrift. Bestellnummer 6516 1339 XX</p>	<p>Typ 211 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
07.16	<p>Produkterweiterung USA/Japan: Motor OM642 D30</p> <p>Die Baureihe 211 erhält mit der Modellpflege auch in den USA (Typ 211.0) und Japan (RL) den 6-Zylinder Dieselmotor OM642 D30. Zur Einhaltung der Abgasnorm BIN 8 wird in den USA-Fahrzeugen eine angepasste Abgasanlage eingebaut.</p> <p>i Das Motorenbaumuster entspricht dem der ECE-Variante:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● 642.940 	<p>Typ 211 Code 491 USA und Code 498 Japan ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	

07.61	<p>Änderungen: Motor M271 KE18 ML (repo)</p> <p>Mit der Modellpflege erhält der 4-Zylinder Benzinmotor M271 das neue Baumuster 271.956 und folgende Änderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Leistungssteigerung von 120 auf 135 kW, Drehmomenterhöhung von 240 Nm auf 250 Nm ● Verwendung der Kraftstoffqualität von 95 ROZ ● Übernahme schnelllaufender Kompressor aus der Baureihe 203 mit Übersetzung $i=2,5$ und der Kolben mit Verdichtung 8,5 ● neuer Datenstand im Motorsteuergerät (16 bit) ● hochwertige Beschichtung beim Stirnwand- und Unterboden-KAT, um Haltbarkeit nach Leistungserhöhung in Verbindung mit 95 ROZ-Kraftstoff zu gewährleisten. 	<p>Typ 211.0/211.2 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
07.61	<p>Produkterweiterung: Motor M156 E63 AMG</p> <p>Der neue 8-Zylinder AMG-Motor (Baumuster 156.983) wird ab Juni in den Baureihen 211 und 219 verbaut. Dieser Motor ersetzt den Vorgänger M113 E55 Kompressor.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
07.61	<p>Produkterweiterung: Motor M273 KE55</p> <p>Der 8-Zylinder Benzinmotor wird in folgenden Ausführungen verbaut:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● M273 KE 55, Baumuster 273.960 ● M273 KE 55 4MATIC, Baumuster 273.962 (nur BR 211). <p>Der Motor erhält im Vergleich zum M272 ein geändertes Saugmodul, dessen Funktion durch 2 statt 3 Unterdruckdosen optimiert wird.</p>	<p>Typ 211.0/211.2/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
07.61	<p>Produkterweiterung: Motor M272 DE35</p> <p>Der 6-Zylinder Direkteinspritzer-Benzinmotor wird erstmalig in der Baureihe 219 verbaut und ersetzt in westeuropäischen Ländern mit schwefelfreiem Kraftstoff den Kanaleinspritzer. Er erhält das Baumuster 272.985.</p> <p> Neuerungen im Detail entnehmen Sie der Systembeschreibung. Bestellnummer 6516 1342 XX</p>	<p>Typ 219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
15.40	<p>Drehstromgenerator in DAS</p> <p>Ab DAS-Version 06/2006 kann in der Diagnose unterschieden werden, ob der Generator oder der Regler defekt ist. Siehe dazu auch SI im WIS.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
26.60	<p>Einführung Einstangenschaltung</p> <p>Beim mechanischen Getriebe wird analog den Baureihen 203 und 209 auf die Einstangenschaltung umgestellt.</p>	<p>Typ 211 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	

27.20	<p>Erweiterung Automatik-Getriebe 722.9</p> <p>Das Automatikgetriebe 722.9 hat standardmäßig zwei Schaltprogramme:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● das Grund- (C) und ● das sportliche Schaltprogramm (S). <p>Bei Sonderausstattungen "Sportpaket" oder "Schaltpaddel am Lenkrad" besitzt es zusätzlich ein manuelles Schaltprogramm (M). Die drei Wählprogramme "S/C/M" sind stärker differenziert als vor der Modellpflege.</p> <p>Im Schaltprogramm C wird bei Otto-Motoren generell im 2. Gang, bei Diesel-Motoren im 1. Gang angefahren.</p> <p>Im Schaltprogramm S wird immer im 1. Gang angefahren.</p> <p>Bei "Sport-Shift" in Modellen mit M272 oder M273 wurde bei manuellem Auslösen die Schaltzeit verkürzt. Beim Wechsel vom Fahrpedal zur Bremse schaltet das Getriebe einen Gang zurück, wenn die Randbedingungen es zulassen, jedoch nur in den Gängen 5, 6 und 7. Diese Maßnahme erleichtert das Wiederbeschleunigen nach der Verzögerung.</p>	<p>Typ 211/219</p> <p>ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
27.20	<p>Neuer Drehmomentwandler in den Automatik-Getrieben 722.9 und 722.6</p> <p>Bei den Getrieben 722.9 und 722.6 kommt die neue Wandlergeneration mit Ölabblassschraube zum Einsatz.</p> <p>i Nicht bei 4-Zylinder-Diesel- und Allrad-Modellen mit Motor M272. Dies ist besonders bei der Getriebe-Spülung bzw. beim Ölwechsel zu beachten. Siehe WIS.</p>	<p>Typ 211/219</p> <p>ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
30.10	<p>Neue Federlenkerlager</p> <p>Neues Federlenkerlager (geschlitztes Gummilager mit erhöhter Steifigkeit) für agileres Fahrverhalten mit optimierter Querdynamik.</p>	<p>Typ 211/219</p> <p>ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
30.10	<p>Neue Zugstrebenlager</p> <p>Einsatz Hydrolager mit verbesserter Vibrationsdämpfung und Lebensdauer.</p>	<p>Typ 211/219</p> <p>ab Produktionsmonat 03/2006</p>	
30.30	<p>Änderungen Steuergerät DISTRONIC</p> <p>Mit der Modellpflege wird das Steuergerät DISTRONIC im Steuergerät ESP integriert.</p>	<p>Typ 211/219</p> <p>ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
32.20	<p>Fahrwerksoptimierung</p> <p>Einsatz von Zuganschlagfedern an Vorder- und Hinterachse bei Fahrzeugen mit Standardfahrwerk (Stahlfederung) in Kombination mit den Ausstattungslinien "Elegance" und "Avantgarde"</p> <p>Die Zuganschlagfedern verringern die Bewegungen der Stoßdämpfer beim Ausfedern und reduzieren die Wank- und Nickbewegungen der Karosserie.</p> <p>i Bisheriger Einsatz nur bei der Ausstattungslinie "Avantgarde".</p>	<p>Typ 211</p> <p>ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
40.15	<p>Reifendruckverlust-Warnung (RDW) als Serienausstattung</p> <p>Mit der Modellpflege wird das System Reifendruckverlust-Warnung Serienausstattung.</p> <p>i Bei Rädertausch ist ggf. eine Neuaktivierung erforderlich.</p>	<p>Typ 211</p> <p>ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	

42.10	<p>Änderungen der Betriebsbremse</p> <p>Fahrzeuge mit V6- bzw. V8-Motoren erhalten eine geänderte Festsattelbremse.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
42.47	<p>Einführung Adaptive Brake (ABR)</p> <p>Ab Modelljahr wird die bisherige SBC-Bremsanlage durch die weiterentwickelte Adaptive Brake Bremsanlage ersetzt. Die Komfort-Funktionen "Hold" und "Trockenbremsen" der bisherigen Bremse bleiben erhalten. Das Steuergerät ESP und die Hydraulikeinheit Traktionssystem sind nun ein kompaktes Bauteil.</p> <p>Prinzipbedingt erfährt der Fahrer in Fahrzeugen mit ABR-Bremse ein spürbares Pulsieren des Bremspedals bei einer ABS-Regelung.</p> <p>Die neue Bremsanlage wird ohne STAR Diagnosis entlüftet. Weitere Informationen finden Sie im WIS.</p> <p> Das Steuergerät ESP kann einzeln getauscht werden.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
43.05	<p>Neue Unterdruckpumpe</p> <p>Der Motor M271 bekommt eine neue leistungsstärkere nockenwellengetriebene Unterdruckpumpe ohne Saugrohranschluss für die Unterdruckversorgung der Adaptive Brake-Bremse.</p> <p>Bei Fahrzeugen mit Dieselmotoren kommt eine Unterdruckpumpe für die Unterdruckversorgung der Adaptive Brake-Bremse zum Einsatz.</p>	<p>bei Fahrzeugen mit M271 ab Code 807 Modelljahr 2007</p> <p>bei Fahrzeugen mit OM629/OM642 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
46.25	<p>Direkterer Übersetzung der Lenkung</p> <p>Die Lenkwinkelübersetzung wurde um ca. 10 % verringert. Ergebnis ist eine direktere Lenkung mit spontanerem Ansprechverhalten.</p> <p> Die Optimierungen wurden für Parameter- und Standardlenkung umgesetzt.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
49.10	<p>Entfall motornaher Katalysator bei OM642</p> <p>Der motornaher Katalysator entfällt bei Fahrzeugen, die alle folgenden Merkmale besitzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● OM642-Motorisierung ● Dieselpartikelfilter ● Automatikgetriebe 	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	

54.10	<p>Entfall Zwei-Batterien-Bordnetz</p> <p>Ab Modelljahr entfällt das Zwei-Batterien-Bordnetz, d. h. die Zusatzbatterie im Motorraum (vorn rechts), das Batteriesteuergerät und das Relais Zusatzbatterie.</p> <p>Neu ist der Batteriesensor, dieser befindet sich am Minuspol der Batterie. Gemessen und ausgewertet werden Spannung, Strom und Temperatur der Batterie, daraus lässt sich der Zustand der Batterie ableiten. Diese Informationen werden vom Steuergerät SAM Fond verarbeitet.</p> <p>Die Ruhestromüberwachung erfolgt ebenfalls über den Batteriesensor. Bei einem Stromwert >75 mA wird die Information im Steuergerät SAM Fond gespeichert und kann mit der STAR Diagnosis ausgelesen werden (Einstieg über "Bordnetz"). Informationen über Verbraucherabschaltungen werden nicht mehr über das Kombiinstrument angezeigt, bei Batterientladung über eingeschaltete Verbraucher können diese über STAR Diagnosis ausgelesen werden.</p>	Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007	
54.30	<p>Änderungen im Kombiinstrument</p> <p>Die automatische Spiegelanklappung bei Verriegelung des Fahrzeugs ist über das Kombiinstrument einstellbar.</p> <p>Bis Erreichen der halben Reserve wird die Kraftstoffreichweite in Kilometer angezeigt. Danach wird die Meldung "Tanken" (Zapfsäulen-Symbol mit Fahrzeug) eingeblendet.</p>	Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007	
54.65	<p>Neue Sensoren im PARKTRONIC-System (PTS)</p> <p>Mit dem Modelljahr kommen neue Sensoren zum Einsatz. Eine Mischverbauung mit vorherigen Modelljahren ist nicht möglich.</p> <p> Die Anpassung der Sonderausstattung "Anhängervorrichtung" ist über Parameter im Steuergerät Parktronic möglich.</p>	Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007 Code 550 Anhängervorrichtung	
68.30	<p>Neue Innenverkleidungen im Kofferraum</p> <p>Limousinen mit TIREFIT-Ausstattung erhalten serienmäßig eine Kofferbodenmatte, die sich aufstellen und an der Rückwand-Hutablage arretieren lässt.</p> <p>Übernahme des EASY-PACK-SYSTEM aus dem T-Modell.</p> <p>Das T-Modell erhält mit dem Modelljahr einen Ladeboden, der aus zwei Klappen besteht, die sich dämpfergestützt öffnen lassen. Beide Klappen lassen sich um 90 Grad aufklappen, die hintere lässt sich mit einem Kniehebel arretieren. In Kombination mit der Ausstattung TIREFIT lässt sich die hintere Klappe ausbauen.</p>	Typ 211.0 ab Code 807 Modelljahr 2007 Typ 211.2	
68.49	<p>Einführung neuer Innenspiegel</p> <p>Mit dem Modelljahr kommt ein neuer Innenspiegel zum Einsatz.</p> <p>Dieser enthält 2 Mikrofone an der Oberseite um die Freisprechqualität zu verbessern.</p> <p> Eine Verbauung des neuen Spiegels in vorherige Modelljahre ist nicht möglich.</p>	Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007	
72.20	<p>Änderung der Befestigung am Heckspoiler</p> <p>Der Heckspoiler ist ab Modelljahr mit 2 Verschraubungen und 2 Clipsen befestigt.</p>	Typ 211.2 ab Code 807 Modelljahr 2007	

72.20	<p>Neues Warnsignal an der automatischen Rückwandtür</p> <p>Beim Öffnen und Schließen der automatischen Rückwandtür ertönt ein Warnsignal analog den Baureihen 164 und 251. Eine stufenlose Programmierung ist ab sofort über eine Betätigungstaste an der Rückwandtür, anstatt wie bisher im Kombiinstrument möglich.</p>	<p>Typ 211.2 ab Code 807 Modelljahr 2007 Code 890 automatische Rückwandtür</p>	
82.10	<p>Änderung der Außenbeleuchtung</p> <p>Das T-Modell wird künftig über alle Ausstattungsvarianten ohne LED-Rückleuchten angeboten.</p> <p>Bei den Xenon-Varianten wird das Abbiegelicht Serienausstattung. Damit erfolgt die Zuschaltung des kurveninneren Nebelscheinwerfers unterhalb von 40 km/h lenkwinkelabhängig bzw. bei Betätigung des Blinkers.</p> <p>i Die Abdeckung (Rosette) am Lichtdreheschalter ist zukünftig in schwarz ausgeführt und nicht mehr in der Innenausstattungsfarbe.</p> <p>Mit dem Modelljahr kommt das Intelligent Light System für den Links- und Rechtsverkehr zum Einsatz. Dieses System beinhaltet folgende zusätzliche Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Abbiegelicht ● Dynamisches Kurvenlicht ● Autobahnlicht ● Erweitertes Nebellicht <p>Die Funktionen sind u. a. von der Fahrzeuggeschwindigkeit und dem Lenkwinkel abhängig. Die Steuerung erfolgt über das Steuergerät Leuchtweitenregulierung N71. Nähere Informationen zu diesem System sind in den entsprechenden Funktionsbeschreibungen enthalten.</p> <p>i Diese Ausstattung wird nur als SA angeboten in Verbindung mit Bi-Xenon Scheinwerfer bzw. Leuchteinheit Bi-Xenon Scheinwerfer.</p> <p>Mit dem Modelljahr kommt das Adaptive Bremslicht zum Einsatz. Diese Funktion soll den nachfolgenden Verkehr im Falle einer Vollbremsung warnen.</p>	<p>Typ 211.2 ab Code 807 Modelljahr 2007</p> <p>Typ 211.0/211.2 ab Code 807 Modelljahr 2007</p> <p>mit Code 621 Intelligent Light System (Linksverkehr) und Code 622 Intelligent Light System (Rechtsverkehr)</p> <p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
82.25	<p>Sonderausstattung Taxi Funkgerät</p> <p>Die Bedienung von integrierten Funkgeräten ist aufgrund der Änderungen des Lenkraddesigns nur bei eingeschalteter Zündung möglich (Klemme 15).</p> <p>i Vermehrte Nutzung von Klemme 15 (für volle Bedienbarkeit und damit Bus-Aktivität) am Halteplatz ohne Motorlauf führt zu einer stärkeren Bordnetzbelastung. Siehe auch Zusatzanleitung Taxi.</p>	<p>Typ 211 Code 941 Taxifunkgerät ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	

82.30	<p>Neue Bauteile und Funktion der Wischeranlage</p> <p>Die Betätigung für den Heckwischer ist ab Modelljahr im Kombischalter integriert.</p> <p>Die elektrische Steckverbindung am Wischermotor Frontscheibe wird ab Modelljahr nach unten abgezogen.</p> <p>Der Regensensor hat zwei Empfindlichkeitsstufen, die über den Kombischalter gewählt werden können (Intervall 1 und Intervall 2).</p>	<p>Typ 211.2 ab Code 807 Modelljahr 2007</p> <p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
82.62	<p>Einsatz neuer Kombiantenne</p> <p>Mit dem Modelljahr kommt eine Kombiantenne zu Einsatz, diese befindet sich im hinteren Bereich auf dem Dach.</p> <p>Diese Antenne empfängt je nach Ausstattung der Fahrzeuge die Signale für das Telefonsystem und/oder Navigationssystem, sowie für die USA-Ausstattung Code 494 Satellitenradio.</p> <p>i Bei Fahrzeugen mit Stahldach (mit und ohne konventionellem Schiebedach) ohne Navigation bzw. Telefonausstattung ist anstelle der Kombiantenne eine Kunststoffabdeckung ohne Antenne verbaut.</p> <p>i Bei der Ausstattungsvariante Panorama-Glasdach mit außenlaufendem Schiebedach Code 413 ist diese Antenne auf der Heckscheibe verbaut.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
82.70	<p>Entfall Bluetooth</p> <p>An dem Modelljahr entfällt die Bluetooth-Antenne. Zubehörverbindung ist nur noch direkt über bluetooth-fähiges Telefon möglich.</p> <p>Für alle Baureihen erfolgt die Umstellung auf ein einheitliches Steuergerät UHI (außer BR 221). Ab Teilenummer A2118703926 muss das Steuergerät mit Hilfe von DAS an das Fahrzeug adaptiert werden. Hierzu folgt eine separate SI.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
82.85	<p>Erweiterungen COMAND</p> <p>Folgende Neuerungen erhält das COMAND:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Im Display in der Kartendarstellung wird die Feldstärke des Telefonempfangs angezeigt. ● Bei aktiver Zielführung kann im Navigationsmode in der Statuszeile die Ankunftszeit und Restlaufstrecke angezeigt werden. ● Akustische Fahrhinweise können bei aktiver Navigation durch kurzes Drücken des Stummtaste an der Headunit deaktiviert werden. 	<p>Typ 211 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	
83.40	<p>Änderung des Bedienfelds der Klimatisierungsautomatik</p> <p>Mit Modelljahr kommt das Steuer- und Bediengerät Klimatisierungsautomatik mit einem neuen Bedienfeld und einer Displayanzeige.</p> <p>i Die Änderung betrifft nur die serienmäßige Klimatisierungsautomatik THERMATIC.</p>	<p>Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007</p>	

88.70	<p>Einführung neuer Außenspiegel</p> <p>Mit Modelljahr kommt ein neuer Einachs-Außenspiegel zum Einsatz, der von innen befestigt ist.</p> <p>Zum Ein- bzw. Ausbau muss der Türbelag nicht komplett ausgebaut werden sondern kann aufgehängt werden. Siehe dazu WIS: <i>Außenspiegel komplett aus-, einbauen.</i></p> <p>Der Ein- bzw. Ausbau der Spiegelverkleidung wurde geändert: Der werkseitig eingebaute Rumpfspiegel kann nicht zerlegt werden. Die Verkleidung am Spiegeldreieck kann nur in Verbindung mit einem neuen Rumpfspiegel bestellt werden. Siehe dazu WIS.</p> <p>i Falls der Rumpfspiegel erneuert werden muss, sind separate Ersatzteile (Innenteile) für den Zusammenbau erforderlich.</p>	Typ 211 ab Code 807 Modelljahr 2007	
91.10	<p>Optimierung automatische Kopfstützenabklappung</p> <p>Die automatische Kopfstützenabklappung entfällt beim T-Modell</p> <ul style="list-style-type: none"> ● im oberen Bedienfeld (OBF) ● beim Umklappen der Fondsitze (automatisch). 	Typ 211.2 ab Code 807 Modelljahr 2007	
91.40	<p>Änderungen im PRE-SAFE</p> <p>In folgenden Situationen wird PRE-SAFE ausgelöst:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Notbremsung ● Paniknachbremsung ● starkem Unter- bzw. Übersteuern ● kritischen Lenkbewegungen. <p>Vorbeugende Auslösung folgender Sicherheitssysteme durch PRE-SAFE:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Gurtstraffung ● Positionierung des Beifahrersitzes (nur bei Memory-Funktion) ● Schließung der Seitenscheiben sowie des Schiebe-Hebedaches <p>i Funktionen analog Baureihe 221. Siehe auch WIS-Literatur.</p>	Typ 211/219 ab Code 807 Modelljahr 2007	
i	<p>Hinweise Kennzeichenmontage</p> <p>Das Kennzeichen sollte künftig vor der Montage am Fahrzeug vorn (ohne Kennzeichenträger) durch Vorknicken an die Pfeilung des Fahrzeuges angepasst werden.</p>	Typ 211/219	